



EAB NRW – Evangelische Arbeitnehmerbewegung in Nordrhein-Westfalen e.V.

Post: EAB NRW, Alfredstr. 53, 45130 Essen

Tel.: +49 (0)201 770392, **Fax:** +49 (0)201 777950

E-Mailadresse: eab-nrw@eab-nrw.de - **Internet:** www.eab-nrw.de

Zukunft des Sozialstaates

Die Evangelische Arbeitnehmerbewegung Landesverband Nordrhein- Westfalen e. V. ermahnt die Politiker aller demokratischen Parteien, den negativen Entwicklungen und dem damit verbundenen Sozialabbau in unserem Staate entschieden entgegen zu treten.

Der Aufschwung in der gesamten Wirtschaft hat zu einem vergleichsweise geringen Anstieg der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse geführt.

In größtem Ausmaß wurden dabei immer mehr Minijobs mit niedrigen Einkommen geschaffen.

So gehört heute jeder 5. Arbeitnehmer zum Kreise der Niedrigverdiener. Das heißt: immer mehr Familien haben immer weniger zum Leben, die Kinderarmut und die Not in den Familien bei den Alleinerziehenden und Rentner ist stark angestiegen.

Wir fordern den Gesetzgeber auf, mit allen dem Sozialstaat gebotenen Mitteln, einer weiteren Erosion des sozialstaatlichen Verpflichtungen entgegen zu treten. Wir sehen den sozialen Frieden in unserem Land in großer Gefahr.

Der richtige Weg ist und bleibt eine bessere Wirksamkeit aller Sozialsysteme zum Wohle der immer mehr ansteigenden Zahl der in Not geratenen Menschen.

Eine bessere und gezieltere Schul- und Bildungspolitik bzw. verstärkte Aus- und Weiterbildung in den Unternehmen hilft erheblich.

Aber mehr Hilfe zur Selbsthilfe ist durch geeignete Maßnahmen zu fördern. Die soziale Absicherung durch Erwerbstätigenversicherungen, Bürgerversicherungen mit einer ergänzenden Steuerfinanzierung, ist die gesellschaftliche Aufgabe und verhindert auch Altersarmut.

Gesellschaftspolitischer Ausschuß / Essen - Zukunft des Sozialstaates - September 2008